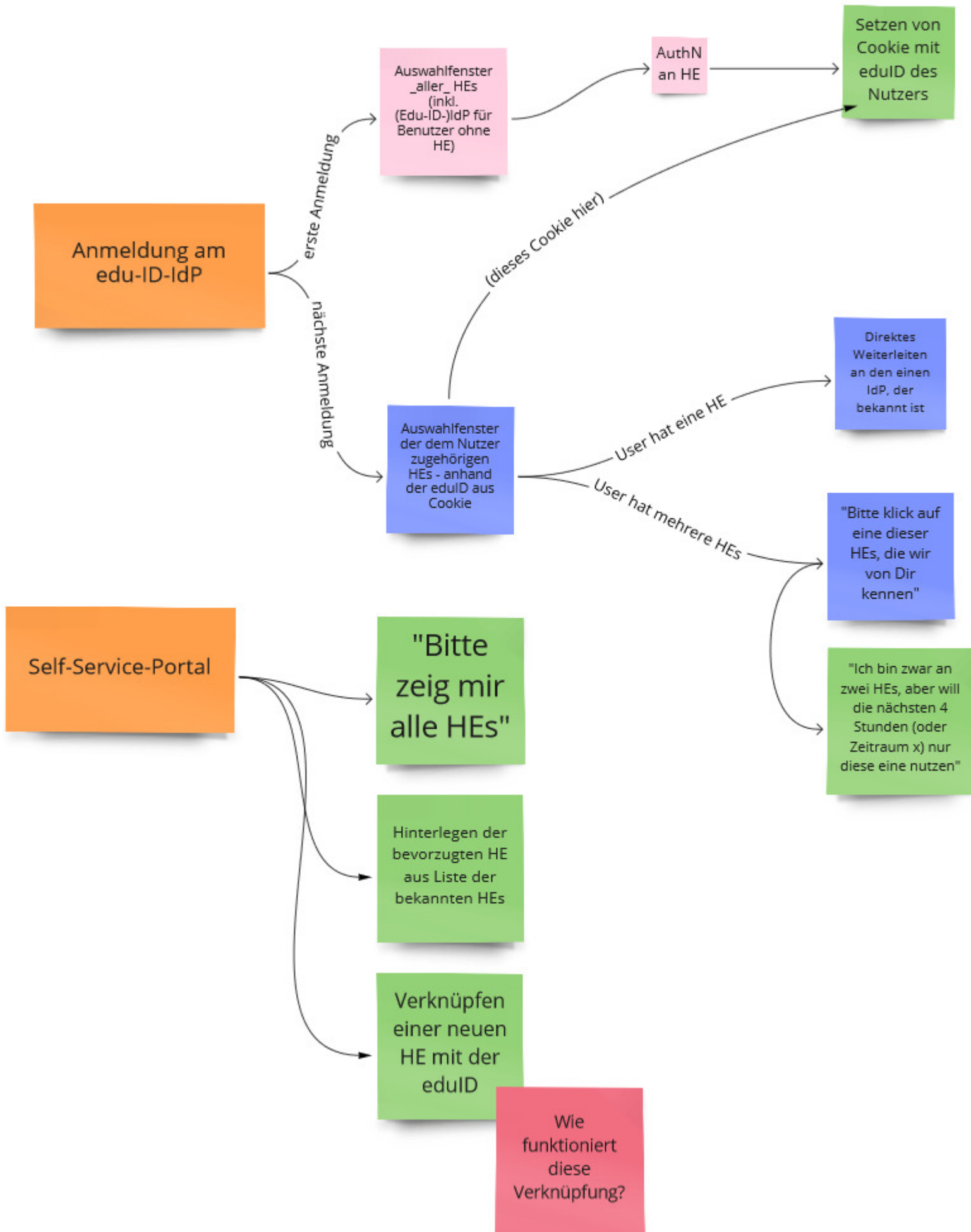


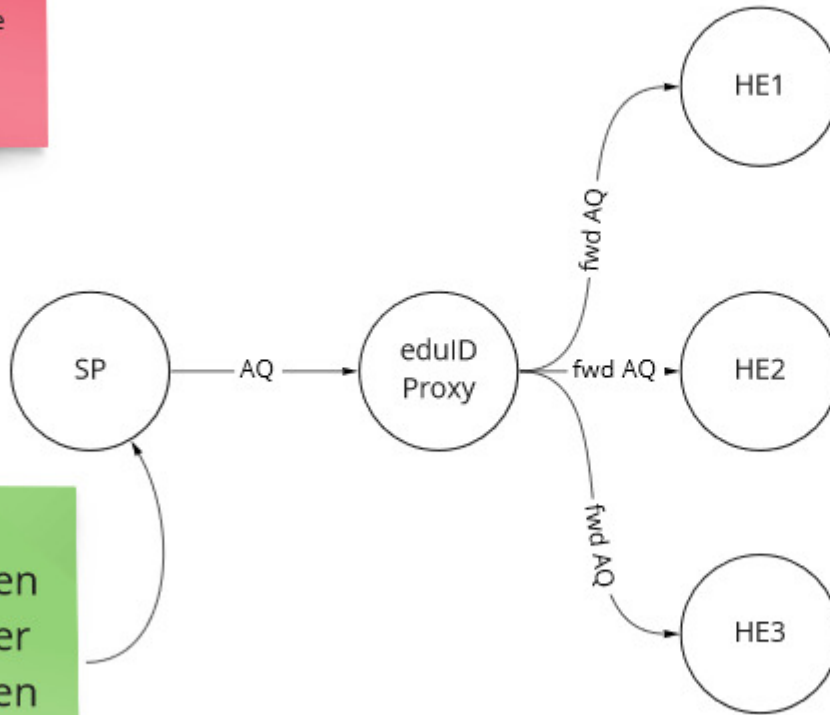
Zu Klären:  
 - Last- und Balancingabschätzung im Proxy-Modell  
 - SLO?

Möglichkeit, Auswahl der Heimateinrichtung zu speichern (für eine bestimmte Zeitspanne) oder nicht.

... und die Auswahl wieder zurückzusetzen



- Welche Daten kennt der Proxy über einen Nutzer?  
- Damit verbunden: Soll der Proxy eine AQ anbieten können?



SP will Daten über Nutzer aktualisieren

Welche Attribute sollen am Proxy vorgehalten werden? Alle? Keine? eduPersonScopedAffiliation?

Hinweis an den Nutzer, wenn er sich am selben SP beim Proxy einen anderen IdP wählt

"Achtung, Du nutzt jetzt einen anderen IdP, Deine Daten können sich ändern"

Kann der Proxy an den IdP weitergeben, welcher SP gerade anfragt? Stichwort Attributfilterung

Muss sich der Nutzer zwischen verschiedenen HE-Kontexten entscheiden?

Oder werden Attribute aus allen bekannten HEs gemerged?

#### Zwei (Extrem-)Szenarien:

- Nichts im Proxy, alles in den Heimateinrichtungen und der Proxy muss sich alles on-the-fly von der Heimateinrichtung ziehen
- Alles im Proxy, zum Zeitpunkt der AuthN liegen alle Attribute der Person am Proxy vor (technische Details nachrangig)

#### Andere Betrachtung:

- Person nur an einer Einrichtung bekannt
  - Unterfall: "IdP-less" User
- Spannendere Fälle:
  - Mehrere Affiliations bei derselben Einrichtung
  - Mehrere Affiliations bei verschiedenen Einrichtungen

#### Was soll im zweiten Fall geliefert werden?

- Alles, was wir über diese Person kennen?
- Nur das, was aus der Einrichtung kommt, bei der sich der Nutzer gerade geauthNt hat?
- Muss diese Person immer unterbrochen werden, um eine Affiliation auszuwählen? SSO abschalten?

#### Vorschlag:

- Affiliations am Proxy zusammenführen
- Standardmäßig alle aggregierten Affiliations übermitteln
- Kommt der SP damit nicht klar, Einführen zweier Entity Attribute(?)
  - Affiliation-Priorität (zB immer nur Student wenn vorhanden)
  - Affiliation-Chooser anzeigen wenn SP in der entsprechenden EntityID
  - (Also keine gespeicherte Vorauswahl?)
  - Affiliation als Attribut-Bündel analog zu SWITCH-Ansatz
  - SP muss ggf. die Einrichtung anhand schacHomeOrganization identifizieren (Szenario: Entitlements zuordnen)

#### Hausaufgabe:

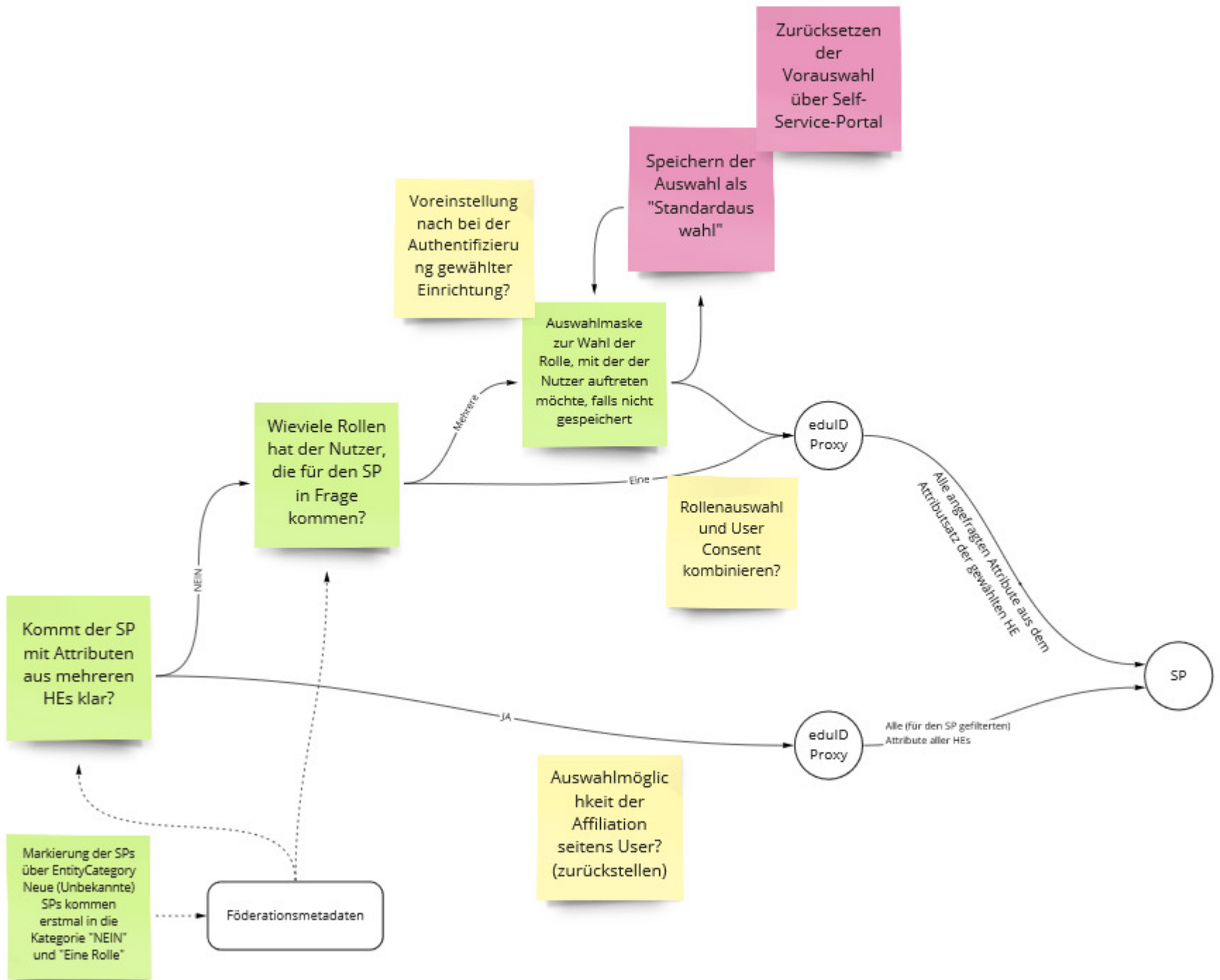
- nach welchen Kategorien werden bei SWITCH SP-seitig Zielgruppen/rollen signalisiert
- Entscheidung: später evaluieren und implementieren

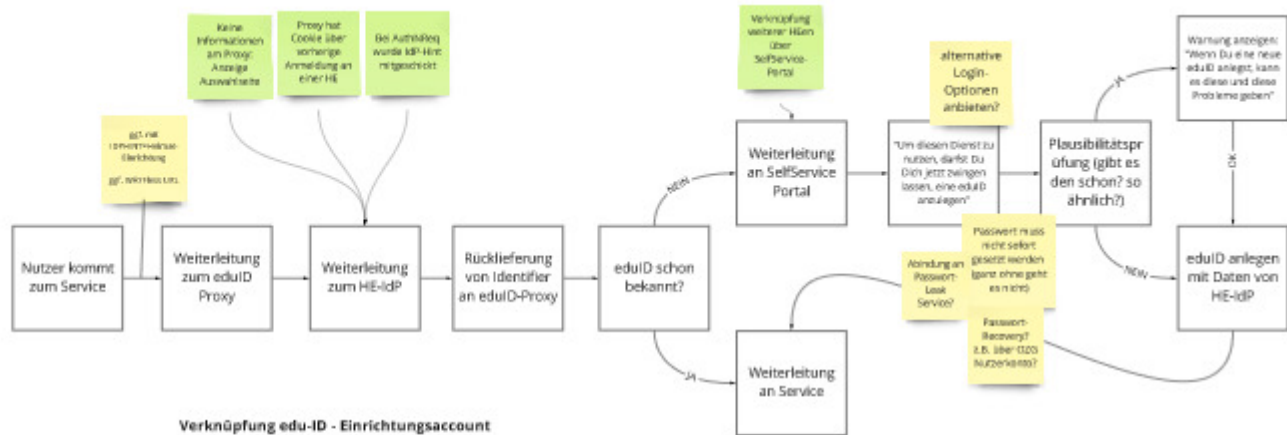
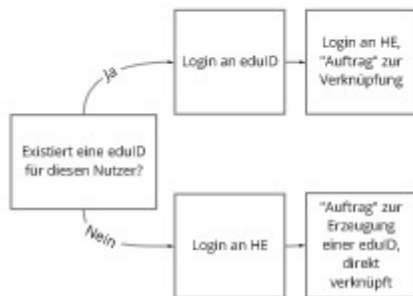
#### Datenaggregation am edu-ID Proxy

- bei nur einer Heimateinrichtung können die Daten on the fly geholt werden

#### Nächster Termin:

- Verknüpfung / Verlinkung edu-ID-Heimateinrichtung





### Verknüpfung edu-ID - Einrichtungsaccount

SWITCH: Gesteuert durch "Doppel-Login" seitens der Nutzenden

Zwei Szenarien:

1. edu-ID Account existiert bereits: "Doppellogin"
2. edu-ID Account anhand Daten aus Heimateinrichtung erstellen

Beispiel Uni Genf:

[https://www.switch.ch/export/sites/default/edu-id/galleries-orig/files/02\\_SWITCH-edu-ID-at-UNIGE.pdf](https://www.switch.ch/export/sites/default/edu-id/galleries-orig/files/02_SWITCH-edu-ID-at-UNIGE.pdf) (Folie 9)